

Projekttitel	„PUR“ – Wir bringen Bewegung in die Gesundheit
Kooperationspartner	<ul style="list-style-type: none"> - BAHN-BKK - Berufsgenossenschaft der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen - Deutscher Verkehrssicherheitsrat (DVR)

Projekttitel	"PUR" Wir bringen Bewegung in die Gesundheit
Projektdauer	Pilotprojekte 3. Quartal 2006 - 2. Quartal 2007, Folgaktivitäten noch ohne festen Zeitrahmen
Betrieb / Bildungsstätte	noch offen
Zielgruppe	Alle Beschäftigten
Ausgangslage / Motivation	<p>Gesunde Ernährung, ausreichend Bewegung und verantwortungsbewusster Umgang mit Suchtmitteln und Medikamenten sind wichtige Faktoren zum Erhalt der Gesundheit. Mitarbeiter von Verkehrsunternehmen, speziell diejenigen mit Fahrtätigkeiten, sind während ihrer betrieblichen Tätigkeit gesundheitlichen Belastungen ausgesetzt, wie z. B. Schichtdienst, lang andauernde Tätigkeit im Sitzen und unregelmäßige Ernährung.</p> <p>Für diese Mitarbeiter ist es besonders wichtig, durch ihr eigenes Verhalten auch in ihrer Freizeit einen Ausgleich zu schaffen.</p>

Präventionsaktivitäten	<p>"PUR - Die Initiative" entwickelt betriebsbezogene Aktivitäten zur Information und Motivation, um dadurch eine Verhaltensänderung bei den Beschäftigten bewirken.</p> <p>Aktionen zu den Themen "Suchtmittelkonsum und Medikamente", "Gesunde Ernährung" und "Bewegung" können nach Wunsch der Unternehmen einzeln oder als Gesamtpaket umgesetzt werden.</p> <p>Aufbauend auf einem ersten, in 2005 durchgeführten Projekt bei dem Verkehrsunternehmen "Rheinisch-Bergische Eisenbahn GmbH Mettmann" sollen zunächst weitere Pilotprojekte (mit erweiterten Inhalten) durchgeführt werden.</p> <p>Als geeignet bewertete Maßnahmen können in der Folge in weiteren Mitgliedsunternehmen der BG BAHNEN durchgeführt werden.</p>

Ergebnisse und Nutzen	<p>Angestrebt und erwartet wird langfristig eine erhöhte Anwesenheitsquote sowie - speziell durch Prävention von Risiken durch Suchtmittel - eine Reduktion von Arbeits- und Wegeunfällen.</p> <p>Durch die Kombination mit anderen gesundheitsbezogenen Themen wird deutlich, dass es in Bezug auf den Suchtmittelkonsum nicht vorrangig um die Probleme durch Abhängigkeit geht, sondern um die langfristigen gesundheitlichen Auswirkungen</p>
Ansprechpartner / weitere Informationen	<p>Eckard Steffin Bahn-BKK Netzwerk Gesundheit Voltastraße 81 60486 Frankfurt/Main Tel.: 069 77078-165 Fax: 069 77078-465 E-Mail Eckard.Steffin@bahn-bkk.de</p> <p>Dipl.-Ing. Andreas Mahr Berufsgenossenschaft der Straßen-, U-Bahnen und Eisenbahnen Fontenay 1a 20354 Hamburg Tel.: 040 44118-220 Fax: 040 44118-240 E-Mail: mahr@bg-bahnen.de</p> <p>Internet http://www.bahn-bkk.de/arbeitgeber/bahnbkpage001681.asp</p>